

SPORT OÖ

Land Oberösterreich · Upper Austria

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer
Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner

BILANZ 2019 AUSBLICK 2020



www.sportland-ooe.at



Großartige Erfolge und Top-Events 2019

Kräftiges Plus für das Sportbudget 2020

Das Sportjahr 2019 hatte es wahrlich in sich: Großartige Erfolge unserer Sporttalente und Spitzensportler/innen, beeindruckende Leistungen im Breiten- und Spitzensport sowie viele Initiativen der Dach- und Fachverbände und zahlreiche Top-Events prägten das abgelaufene Sportjahr: Ruder-Weltmeisterschaft in Ottensheim, gleich zwei WM-Bronzemedailen für OÖ durch die beiden Leichtathletik-Asse Verena Preiner und Lukas Weißhaidinger, sensationelle Leistungen des LASK, historisches Volleyball-Double mit Meistertitel und Cupsieg für Askö Linz Steg, zwei WM-Medaillen für Skistar Vincent Kriechmayr, ein neues OÖ-Sportgesetz, usw.

„Das Sportjahr 2020 verheißt ebenso großartig zu werden: Insbesondere mit dem Höhepunkt Olympische Sommerspiele in Tokyo, dem Ski-Weltcup in Hinterstoder, der Masters-WM im Rudern mit mehr als 4.000 Startern, dem 30-Jahr-Jubiläum des Damen-Tennisturniers „Upper Austria Ladies“ – und einem kräftigen Plus beim Sportbudget der nächsten beiden Jahre“, betonen Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner.

4 Millionen Plus für das Sportbudget 2020 und 2021

OÖ-Sportinfrastruktur-Offensive wird weiter fortgesetzt

„Mehr Geld für den Sport in Oberösterreich. Das ist die erfreuliche Botschaft für das Sportland Oberösterreich im Doppelbudget des Landes: Denn das Sportressort kann sich im Budget-Voranschlag sowohl 2020 als auch 2021 über eine Erhöhung um 4 Millionen Euro freuen. Dieses Plus wird auch in den Folgejahren bleiben. Ein ganz besonderer Schwerpunkt wird damit auf den Ausbau der Sport-Infrastruktur in ganz Oberösterreich gelegt. 2019 lag das Budget des Sportressorts (inklusive Landessportzentrum) im Voranschlag bei rund 12,7 Millionen Euro“, so Landesrat Achleitner.

2020 wird nunmehr im Budget-Voranschlag des Landes Oberösterreich das Budget des Sportressorts um 4 Millionen auf rund 16,8 Millionen Euro inklusive Landessportzentrum (930.000 Euro) erhöht.

2021 sieht der Budget-Voranschlag für das Sportressort ebenfalls rund 16,8 Millionen Euro inklusive Landessportzentrum (1 Million Euro) vor.



Sportstrategie Oberösterreich 2025: Mehr als die Hälfte der Maßnahmen bereits umgesetzt oder in Umsetzung

Die „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ bietet seit dem Projektstart im Februar 2016 die wesentliche Grundlage und Basis für die sportpolitischen Initiativen und die tägliche Arbeit im Sportland Oberösterreich. Die Umsetzung der insgesamt 35 Maßnahmenpakete mit 150 Einzelmaßnahmen in den 8 Handlungsfeldern der Sportstrategie läuft weiter auf Hochtouren. Mehr als 90 Maßnahmen wurden bisher bereits umgesetzt bzw. befinden sich aktuell schon in Umsetzung oder sind in Planung. So konnte heuer wieder eine Reihe von Maßnahmen realisiert und gestartet werden: Sportgesetz neu, Ehrenamtspreis, Kindersportmedaille neu, Weiterentwicklung Kernaufgaben Olympiazentrum, Infrastruktur-offensive, uvm.

Fußball- und Ballsport-Paket, Leichtathletik-Zukunftspaket,
OÖ-Paket Ski nordisch: Infrastruktur-Offensive für den Sport in Oberösterreich

„Der Ausbau der Sport-Infrastruktur ist für Vereine und Verbände sowohl im Breiten- als auch im Spitzensport eine wichtige Basis für nachhaltige, zukunftsorientierte Arbeit. Daher ist die Sport-Infrastruktur ein besonderer Schwerpunkt im Sportressort: Seit meinem Amtsantritt am 6. Dezember 2018 wurden in ganz Oberösterreich knapp 115 Sportstätten-Projekte mit einer Sportfördersumme von 6,3 Millionen Euro umgesetzt“, erläutert Landesrat Achleitner.

Aktuell befinden sich knapp 90 Sportstätten-Projekte aus allen Regionen Oberösterreichs bei der Landessportdirektion bereits wieder in Planung, Prüfung und Umsetzung.

Millionen-Investitionen in 3 starke Oberösterreich-Pakete:

1) OÖ-Fußball- und Ballsportpaket

- neue Fußballarena für den LASK auf der Linzer Gugl
- neues Donaupark-Stadion für Blau-Weiß Linz
- Bundesliga taugliche Ballsporthalle (Volleyball, Handball) in der Sport-Neuen Mittelschule Kleinmünchen

2) OÖ-Leichtathletik-Zukunftspaket mit mehreren Standorten

- Rund 10 Millionen Euro werden investiert
- Leichtathletik-Zentrum OÖ
- Internationales Leichtathletik-Stadion Traun
- Leichtathletik-Stützpunkt Polizei / Derfflingerstraße
- Leichtathletik-Stützpunkt Olympia & PH / Pädagogische Hochschule der Diözese
- Regionale Leichtathletik-Zentren: St. Georgen/Gusen, Andorf, Vöcklabruck,
- Neuhofen/Krems, Klubhaus Ebensee auch bereits in Prüfung

3) OÖ-Paket Ski nordisch

- Investitionen in den nächsten drei bis fünf Jahren in Höhe von rund 6 Millionen Euro an mehreren bestehenden Standorten mit starken Vereinen
- Nordisches Ski-Zentrum OÖ in Hinzenbach (Rollerstrecke, Nordische Kombi)
- OÖ. Biathlon- und Langlauf-Zentrum Rosenau/Windischgarsten
- Wintersportarena Liebenau (Klubhaus alpin und nordisch)

- Wintersportarena Schöneben (Langlaufzentrum, Rollerstrecke, Infrastruktur)
- Wintersportarena Bad Leonfelden (Langlauf, Loipen, Funktionsgebäude ...)
- Skiroller- und Biathlonzentrum Lohnsburg (Sanierung Biathlonanlage)
- Keine Nordic-Arena in Hellmonsödt/Oberaigen

Kinder bewegen: „Wie fit bist du?“

Tolle Bilanz mit 1. Talente-Tag im Olympiazentrum

Mehr als 12.000 Volksschüler/innen der zweiten und dritten Klassen werden jährlich im Zuge des Sportland-OÖ-Erfolgsprojekts „Wie fit bist du?“ einer sportmotorischen Testung unterzogen. „Getestet werden Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und die Beweglichkeit der Kinder mit dem Ziel, eine möglichst objektive Rückmeldung bezüglich Stärken und Schwächen im sportmotorischen Bereich geben zu können – und dann auch Lehrer/innen und vor allem Eltern zu motivieren, Sport und Bewegung mit ihren Kindern zu betreiben“, erklärt Landesrat Achleitner. Erstmals wurden heuer auch 100 der besten Kinder zu einem „Talente-Tag“ ins Olympiazentrum OÖ eingeladen, um ihnen den Weg vom Talent zum Leistungssportler näher zu bringen und sie auch auf Angebote von Vereinen und Fachverbänden aufmerksam zu machen. „Wir möchten so viele Kinder wie nur möglich für Bewegung und Sport begeistern und motivieren. Den größten Talenten wollen wir ermöglichen, auch einen optimalen Weg in den Leistungs- und Spitzensport einzuschlagen“, so LH Stelzer und Landesrat Achleitner. Alleine im laufenden Schuljahr 2019/2020 haben sich 265 Volksschulen aus ganz Oberösterreich für das Projekt angemeldet.

10 Jahre Kindergartenolympiade:

Hineinschnuppern in die Leichtathletik

Rekord-Starterfeld bei der Jubiläums-Olympiade: Am 6. und 7. Juni ging die 10. Kindergartenolympiade mit mehr als 2.900 Kindern aus rund 130 oö. Kindergärten auf der Linzer Gugl über die Bühne. „Es ist erfreulich, mit welcher Begeisterung die jungen Sportlerinnen und Sportler bei diesem Wettkampf mitgemacht haben. Sie konnten in die Leichtathletik schnuppern und zahlreiche Disziplinen wie Hürdenlauf, Sprint oder Ballwurf kennenlernen“, zeigte sich Landesrat Achleitner begeistert. Der neue Termin für 2020 steht bereits: am 4. und 5. Juni 2020 erobern die Kinder noch einmal vor dem Umbau das Linzer Stadion.

Fußball-Trainingscamps als Erfolgsstory und Dauerbrenner im Sportland Oberösterreich

Das Sport- und Tourismusland Oberösterreich war im Sommer 2019 erneut Schauplatz für mehr als 20 internationale und nationale Vereine – vom Nachwuchs bis zu den Profis. Mit Europa-League-Starter Eintracht Frankfurt, TSG 1899 Hoffenheim und Union Berlin waren gleich drei Teams der Deutschen Bundesliga zu Gast. Nicht nur sportlich, sondern auch touristisch macht sich dieser Doppelpass zwischen Sport und Wirtschaft/Tourismus mit mehr als 12.000 Nächtigungen jährlich bezahlt. Intensive Planungen und Gespräche für die Trainingscamps im Sportjahr 2020, in dem zugleich auch die Fußball-Europameisterschaft vom 12. Juni bis 12. Juli 2020 über die Bühne geht, sind bereits wieder am Laufen – und schon jetzt zeichnet sich ab, dass erneut mehrere Top-Teams ihre Saisonvorbereitung in Oberösterreich absolvieren werden.

Erfolgsmodell „Talentezentrum Oberösterreich“

Danke an den Bund für tatkräftige Unterstützung des öö. NWLS-Modells

Der Verein „Talentezentrum Oberösterreich“ (Nachwuchsleistungssportmodell) gewährleistet bestmögliche Förderung und Betreuung der öö. Nachwuchsleistungssportler/innen des BORG-Honauerstraße, der HAS-Rudigierstraße und des neuen Unterstufen-Zweigs des Georg von Peuerbach-Gymnasiums. Die Schülerzahl des Talentezentrums beläuft sich auf 355 Sportler/innen. Aktuell 22 Fachverbände und 25 Sportarten sind im Talentezentrum organisiert. Von mehr als 40 Aktiven, deren Wohnsitz tägliche Fahrten von und zur Schule bzw. zum Training nicht zulässt, werden die Internatsplätze im Kolping Olympia – Haus Don Bosco genutzt.

Sehr erfreulich: Maßgeblich unterstützt wird das Talentezentrum Oberösterreich vom Bundesministerium für Öffentlichen Dienst und Sport mit einer Förderung in Höhe von 157.000 Euro im Sportjahr 2019. „Diese Unterstützung konnte – aufgrund der Erweiterung und des Ausbaues des Modells und Betreuungsangebotes - in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert werden. Dafür ein großes Dankeschön an den Bund für diese ungemein wertvolle Unterstützung“, so Wirtschafts- und Sportlandesrat Achleitner.

Unterstützung des Bundes für das Talentezentrum Oberösterreich

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019*
Förderung	25.000	34.000	60.000	70.000	90.000 +30.000 Bus	120.000	157.000

* mit neuem Unterstufenmodell Georg v. Peuerbach Gymnasium

Präventions- und Schutzkonzept für den Sport in Oberösterreich

Das Sportland OÖ hat Anfang des Jahres bekannt gewordene Vorwürfe und Vorfälle um sexuellen Missbrauch bzw. sexuelle Belästigung sehr ernst genommen und ist offensiv an die Thematik herangegangen. Im April hat Wirtschafts- und Sportlandesrat Markus Achleitner ein unabhängiges, externes Experten/innen-Gremium unter der Leitung von Katja Koller, MA, in Kooperation mit dem Verein 100% Sport sowie Opferschutzstellen, Institutionen und Anlaufstellen in OÖ beauftragt, ein nachhaltiges „Präventions- und Schutzkonzept für den Sport in Oberösterreich“ zu erstellen. Am 12. September wurde dieses Konzept, das auch im zuständigen Ausschuss sowie im Oö. Landtag einstimmig und mit viel Anerkennung angenommen wurde, präsentiert. Es baut insbesondere auf die zwei Säulen „Prävention“ und „Intervention“ auf. Mehrere Maßnahmen und Initiativen wurden bereits gesetzt:

- Präsentation und Diskussion bei Landessportreferentenkonferenz Anfang Oktober.
- Vorträge bei Fachratstagung, Verbandsgesprächen, Trainern/innen (Coaches-Meetings) und Team Sport sowie im Talentezentrum.
- Es wurde eine externe, neutrale Hotline „Krisenhilfe OÖ“ – 0732/2177 – initiiert.
- Mit 1. November wurde die Fachstelle Safe Sport Oberösterreich extern beim Verein PIA installiert.
- Mit Anfang Jänner 2020 startet auch eine eigene Koordinierungsstelle bei der Landessportdirektion. Diese wird insbesondere die Umsetzung der Maßnahmen, Beratung und Betreuung von Vereinen und Verbänden als Aufgabe haben.

„Dankeschön“ – der Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ wird 2020 fortgesetzt

2019 wurde vom Sportland Oberösterreich unter dem Motto „Dankeschön“ der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich verliehen. Insgesamt wurden mehr als 120.000

Stimmen für mehr als 170 Kandidaten/innen abgegeben. Gekürt wurden 3 Landessieger und insgesamt 16 Bezirkssieger. Der Ehrenamtspreis wird auch 2020 wieder vergeben werden und von August bis Oktober über die Bühne gehen. Dazu werden auf Basis der Sportstrategie OÖ 2025 im kommenden Jahr auch mehrere Maßnahmen und Themen wie ‚Ehrenamt der Zukunft, Ehrenamt auf Zeit und noch mehr Frauen und junge Menschen für das Ehrenamt begeistern‘ intensiv bearbeitet.

„Mehr als 200.000 Ehrenamtliche, davon 60.000 gewählte Funktionärinnen und Funktionäre unterstützen Sportlerinnen und Sportler auf ihrem Weg, führen unsere Vereine und Verbände und sind für so viele ein großartiges Vorbild. Für dieses Engagement und diesen Einsatz möchten wir ein großes Danke sagen“, betonen LH Stelzer und LR Achleitner.

Die Landessieger 2019:

Platz	Name	Verein
1	Alfred Paireder	TV Langenstein
2	Katharina Fuchsl	DSG Union Sarleinsbach
3	Michael Freudenthaler	Sportunion Neumarkt

Die 16 Bezirkssieger 2019:

Lukas Diermair	ASVÖ SC Hönhart	Braunau
Michael Schatzl	Judo Union Dynamic One	Eferding
Michael Freudenthaler	Sportunion Neumarkt	Freistadt
Tina Unterberger	ASKÖ Gmunden – Sektion Rodeln	Gmunden
Burghard Rathmair	ASKÖ Pötting	Grieskirchen
Gerhard Steinkogler	TSV Kremsmünster	Kirchdorf
Thomas Haderer	PSV Linz	Linz
Andrea Stump	ASKÖ Leonding – Sektion Judo	Linz-Land
Alfred Paireder	TC Langenstein	Perg
Barbara Lindner	Sportunion Hohenzell	Ried im Innkreis
Katharina Fuchsl	DSG Union Sarleinsbach	Rohrbach
Fabian Breit	Union Esternberg	Schärding
Markus Grünling	ASKÖ A. Football Club Predators	Steyr
Josef Pilz	Sportunion Schweinbach	Urfahr-Umgebung
Mario Schneeberger	ATSV Lenzing Modal	Vöcklabruck
Mario Peneder	WTV 1862 Schwimmen	Wels

Neues Oö. Landessportgesetz

einstimmig beschlossen und umgesetzt

2019 brachte ein neues OÖ. Landessportgesetz und damit eine zukunftsorientierte Grundlage für den Sport in Oberösterreich mit sich. Das Sportgesetz wurde am 4. Juli beschlossen und verabschiedet. Gemeinsam mit allen wesentlichen Stakeholdern und Betroffenen wie den Dach- und Fachverbänden konnte die Novelle ausgearbeitet und damit in vielen Bereichen auch Empfehlungen des Landesrechnungshofes gefolgt werden – mit dem klaren Fokus auf Deregulierung, Entbürokratisierung sowie Reduktion von Gremien. Für die Landessportorganisation wurden moderne und inhaltlich stärkere Strukturen geschaffen. Der Landessportrat umfasst nur noch 7 statt bislang 15 Mitglieder, das Präsidium wurde ebenso abgeschafft wie der Fachratsausschuss oder die Stadt- und Bezirkssportausschüsse, dafür der Fachrat, in dem alle Fachverbände vertreten sind, aufgewertet. Die touristischen Berufsregelungen im Bereich des Berg- und Skisports wurden in das Tourismusgesetz übertragen. Dies ermöglichte eine weitere Deregulierung im Sportgesetz.

100.000 Euro jährlich für regionale Initiativen

Anstelle des so genannten Sport-Cents, der aufgegeben wurde und bisher rund 70.000 Euro betrug, stellt das Sportressort für regionale Sport-Initiativen der Vereine (Bezirksmeisterschaften, Schulkooperationen, Vereinsinitiativen) ab 1. Jänner 2020 künftig 100.000 Euro jährlich über die Dachverbände zur Verfügung.

Sportliche Erfolgsbilanz 2019

Das Sportland Oberösterreich blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Zahlreiche Athleten/innen erzielten sensationelle Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene. „Wir sind stolz, eine derart positive Sportbilanz für das Jahr 2019 verbuchen zu können und gratulieren den Sportlerinnen und Sportlern ganz herzlich“, freuen sich Landeshauptmann Thomas Stelzer und Sport-Landesrat Markus Achleitner.

Medaillen-Bilanz

der oberösterreichischen Sportler/innen 2019 (Stand Dezember 2019)

1 Weltmeister-Titel

6 WM-Silbermedaillen

8 WM-Bronzemedaillen

6 Europameister-Titel

8 EM-Silbermedaillen

10 EM-Bronzemedaillen

187 Staatsmeister-Titel (Stand Dezember 2019)

Olympia-Fördermodell

des Sportlandes OÖ

Das Sportland Oberösterreich fördert im Olympiamodell derzeit 118 Athleten/innen, die in einem der fünf Leistungs-Kader eingestuft sind: Weltklassekader (35 Athleten/innen), Paralympicskader (3), Spitzensportkader (7), Hoffnungskader (33), Nachwuchskader (40). Die Kaderathleten/innen können die Trainingsinfrastruktur des Olympiazentrums und dessen Leistungen in den sechs Kernaufgaben kostenlos nutzen. Zudem erhalten sie – mit Ausnahme der Profis und des Nachwuchskaders – eine monatliche finanzielle Unterstützung.

Weltklasse-Kader

Fechten: Josef Mahringer

Gewichtheben: Sargis Martirosyan

Judo: Daniel Allerstorfer, Sabrina Filzmoser

Kajak: Viktoria Schwarz, Ana Roxana Lehaci

Karate: Bettina Plank

Leichtathletik: Sarah Lagger, Valentin Pfeil, Verena Preiner, Lukas Weißhaidinger

Rad: Michael Gogl, Felix Großschartner, Gregor Mühlberger, Lukas Pöstlberger, Martina Ritter, Sebastian Schönberger, Riccardo Zoidl, Andreas Graf
Reiten: Victoria Max-Theurer
Schwimmen: David Brandl, Bernhard Reitshammer
Tischtennis: Liu Jia, Sofia Polcanova
Tennis: Barbara Haas
Wettklettern: Franziska Sterrer, Sandra Lettner
Ski Alpin: Vincent Kriechmayr, Elisabeth Reisinger
Skicross: Andrea Limbacher, Johannes Rohrweck, Daniel Traxler
Skispringen: Michael Hayböck, Jacqueline Seifriedsberger
Snowboard: Clemens Millauer

Paralympics-Kader

Handbike: Walter Ablinger
Kanu: Markus Swoboda
Triathlon: Oliver Dreier

Top-Erfolge bisher im Sportjahr 2019 (auszugsweise)

- Vincent Kriechmayr holte bei der Ski-Weltmeisterschaft in Schweden Silber im Super-G und Bronze in der Abfahrt.
- Die Skisprung-Asse Michael Hayböck und Jacqueline Seifriedsberger landeten mit dem Team bei der Weltmeisterschaft in Seefeld auf dem 2. Platz.
- Andrea Mayr holt sich im März den Weltmeistertitel im Skibergsteigen und im Juli EM-Silber im Berglauf.
- In Spanien erkämpfte Bettina Plank in der Kumite-Klasse bei der Karate-Europameisterschaft die Silbermedaille.
- Die Volleyball-Damen von Askö Linz/Steg holten den ersten Meistertitel in der Bundesliga und sicherten sich mit dem Cupsieg auch gleich das Double.
- Para-Kanute Mendy Swoboda paddelte bei der EM in Polen zu Silber.
- Tolle Erfolge bei den 2. European Games in Minsk: Österreichs Judokas mit Sabrina Filzmoser, Daniel Allerstorfer und Shamil Borchashvili, erkämpften im Mixed-Team-Bewerb Bronze und sicherten sich damit EM-Edelmetall. Die Karate-do Wels-Athletin Bettina Plank besiegte die Weltranglisten-Erste aus der Türkei und holte sich Gold. Andreas Graf holt mit dem ehemaligen Hrinkow Advarics Profi Andreas Müller die Bronze im Fahrrad.
- Das rein oberösterreichische Team der Faustball-Herren musste sich bei der WM nur Titelverteidiger Deutschland geschlagen geben und wurde Faustball-Vizeweltmeister. Die Faustball-Damen holen sich heuer EM-Silber.
- Tolle Erfolge bei der Leichtathletik-Weltmeisterschaft in Doha: Mit einer Wurfweite von 66,82 Metern im Diskus holte Lukas Weißhaidinger mit Bronze die erste WM-Medaille bei den Männern für Österreich. Verena Preiner gewann im Siebenkampf der Frauen mit 6650 Punkten die Bronzemedaille.
- Bianca Schall holt sich im Wasserski den EM-Titel in Minsk.

„Coach Support Center“

Workshops für Trainer mit internationalen Top-Coaches

Ein Schwerpunkt der „Sportstrategie Oberösterreich 2025“ ist, die Trainerarbeit zu forcieren und damit die Coaches bei ihrer Arbeit bestmöglich zu unterstützen. Das Coach Support Center unter der Leitung von Top-Coach Gebhard Gritsch nützte dazu heuer Top-Events für hochkarätige Workshops und Weiterbildungsangebote mit inter-/nationalen Experten/innen.

„Swiss Rowing – Die Entwicklung des Schweizer Ruderverbands von 2008 bis jetzt“

Die Ruder-WM nahmen das „Coach Support Center“ und der Oö. Ruderverband zum Anlass, am 31. August zum Erfahrungsaustausch mit Christian Stofer, dem Direktor des schweizerischen Ruderverbandes, einzuladen. In einem Vortrag stellte Stofer das erfolgreiche Fördermodell aus der Schweiz vor, im Anschluss wurde angeregt diskutiert.

„Coaching und Schlüsselfaktoren im Weltklasse-Tischtennis“

Im Rahmen der Austrian Open ITTF World Tour Platinum in Linz war am 16. November Jörg Roskopf, Weltmeister 1989 und Olympiazweiter im Doppel 1992 sowie Europameister 1992 im Einzel, fünffacher Olympia-Starter und nunmehriger Cheftrainer Deutschlands zu Gast. Mehr als 60 Trainer/innen von oö. Tischtennis-Vereinen konnten dabei nach einem Vortrag von Jarek Kolodziejczyk, Österreichs Nachwuchs-Bundestrainer, mit ihm sowie dem Deutschen Bundestrainer Jörg Roskopf, dem Head des Coach Support Centers Gebhard Gritsch sowie Landestrainer Philipp Aistleitner über „Coaching und Schlüsselfaktoren im Weltklasse-Tischtennis“ diskutieren.

Ruder-Weltmeisterschaft 2019

World Rowing Masters 2020 in Ottensheim

Top-Bedingungen fanden Athleten/innen aus aller Welt bei der Ruder-Weltmeisterschaft von 24. August bis 1. September in Linz-Ottensheim vor. Mehr als 2.000 Sportler/innen aus 80 Nationen kämpften in mehr als 520 Booten um Medaillen und Olympiaquotenplätze. Hochgerechnet ergab sich eine Wertschöpfung von rund 15 Millionen Euro. 25 nationale/internationale Fernsehstationen übertrugen die Veranstaltung, 150 Millionen Zuschauer waren via TV dabei und rund 400 Medienvertreter wurden für die Weltmeisterschaft akkreditiert. Die rund 35.000 Zuschauer/innen an allen Wettkampftagen trieben die Aktiven zu sportlichen Höchstleistungen an.

2020 folgt das nächste Highlight im Rudersport in Ottensheim: Denn mit der World Rowing Masters Regatta von 2. bis 6. September 2020 wurde eine weitere Ruder-Großveranstaltung nach Oberösterreich vergeben – und dabei werden mehr als 4.000 Sportler/innen aus aller Welt wieder im Sportland OÖ zu Gast sein.

Ausblick 2020

„Neben den heuer präsentierten 3 großen Zukunftspaketen für die Sportinfrastruktur in Oberösterreich gibt es noch eine Reihe weiterer Projekte, deren Umsetzung eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass wir den erfolgreichen oberösterreichischen Weg mit der Förderung des Breiten- und des Spitzensports fortsetzen können. Hier ist auch der Bund entsprechend gefordert, bereits vereinbarte Finanzierungszusagen einzuhalten und große Sport-Infrastrukturvorhaben in Oberösterreich finanziell zu unterstützen“, unterstreichen LH Stelzer und Landesrat Achleitner.

Volleyballhalle Ried

Mit starken Leistungen zeigt der UVC Weberzeile Ried als Oberösterreichs einziger Vertreter in der Volleyball-Bundesliga der Herren auf. Und das ohne tatsächliche Heimstätte. Denn zurzeit spielen die Rieder Volleyballer in der Messe Ried – und müssen Saison für Saison improvisieren, Spiele verschieben und auf freie Messehalle-Zeiten hoffen. Das soll in absehbarer Zeit der Vergangenheit angehören: Das Team um UVC-Boss Dr. Wolfgang Puttinger hat bereits ein Zukunftsprojekt vorgelegt. Am Messegelände in Ried soll für die Rieder Volleyballer eine eigene Volleyball-Halle mit rund 1000 Zuschauerplätzen entstehen. Das Sportland Oberösterreich hat bereits seine Unterstützung zugesagt. Mit dem Bund laufen in Abstimmung mit dem ÖVV ebenfalls seit längerem Gespräche. Die Investitionskosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro.

Tischtennis-Halle & Bundesleistungszentrum in Wels

Die Spielgemeinschaft Walter Wels möchte in Wels ein Tischtennis-Bundesleistungszentrum installieren und dafür eine neue Tischtennis-Halle mit rund 300 Zuschauerplätzen errichten, welche insbesondere den derzeitigen vier Welser Tischtennisvereinen, aber ebenso allen österreichischen Top-Spielerinnen und Spielern zur Verfügung stehen soll. Die voraussichtlichen Gesamtkosten werden mit rund 3,2 Mio. Euro brutto geschätzt. Geplant ist die Halle für das permanente Aufstellen und Bespielen von 12 Tischtennistischen. Neben den erforderlichen Umkleide- und Sanitärräumen soll auch ein kleiner Gastronomiebereich realisiert werden. Die Stadt Wels würde dafür neben der bestehenden Eishalle ein Grundstück bereitstellen.

Sanierung Sporthalle Olympiazentrum Oberösterreich

Das neue, im Juni 2018 eröffnete Olympiazentrum Oberösterreich ist das Herzstück für den Spitzen- und Leistungssport im Sportland Oberösterreich. Mit der dringend nötigen Sanierung der Dreifach-Sporthalle beim Olympiazentrum wird ein weiterer Meilenstein zu einem absoluten Top-Zentrum erfolgen. Die Böden, Wände und Decke gehören dringend saniert und erneuert, zudem soll eine entsprechende Belüftung realisiert werden. Darüber hinaus werden die Umkleidekabinen und die Sanitärbereiche erneuert. Ebenso wird die Tiefgarage durch einen Lift behindertengerecht an die Sporteinrichtung angebunden und somit einem langen Wunsch der Behindertensportler/innen nachgekommen. Die Investitionskosten werden sich auf rund 4 Millionen Euro belaufen, die Bauarbeiten werden von April bis August 2021 erfolgen.

OÖ-Masterplan Motorikparks: Grein und Gmunden als nächste Standorte

Das Sportland OÖ hat sich zum Ziel gesetzt, dass möglichst viele Menschen von klein auf bis ins hohe Alter sportlich aktiv und fit sind. Dazu setzt es auf innovative Maßnahmen, die noch mehr Menschen motivieren sollen, sich zu bewegen. Motorikparks gelten als neuartiges Konzept von Fitnessparcours in freier Natur. Mit dem Masterplan Motorikparks hat sich das Sportland OÖ zum Ziel gesetzt, in allen Regionen Motorikparks unterschiedlicher Größe und Art zu errichten. Im Jahr 2017 wurde der erste Motorikpark in Braunau eröffnet. 2018 wurden gleich zwei weitere in Andorf und Ansfelden offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Mit dem Motorikpark Ansfelden wurde das bislang größte Bewegungsparadies im Zuge der Motorikpark-Offensive des Sportlandes OÖ geschaffen.

2019 wurden alle Voraussetzungen für den nächsten Motorikpark geschaffen – und im Frühjahr 2020 umgesetzt: Grein wird als Standort für einen weiteren, aber neuerlich besonderen Motorikpark sein. In enger Kooperation mit dem Sozialhilfverband Perg und der Stadtgemeinde Grein wird beim Seniorium Grein und dessen Umgebung (Schule, Sportplatz, Freizeitplatz) errichtet. Rund 200.000 Euro werden von Sportland OÖ, Sozialhilfverband Perg und Stadt Grein investiert.

Als nächster Standort wurde ebenfalls – basierend auf dem Masterplan Motorikparks – ein Motorikpark in Gmunden fixiert, der 2020/21 geplant und errichtet wird.

MOTORIKPARKS IN OBERÖSTERREICH

SPORT OÖ
Land Oberösterreich · Upper Austria

- landesweiter Motorikpark
- überregionaler Motorikpark
- regionaler Motorikpark

Orientierungswald

Balancierparcours

Kletterstrecke

Wasserschiwand

Fotos: Motorik Dreams

Sportkalender 2020

Ski-Weltcup der Herren 2020 in Hinterstoder

Am 29. Februar und 1. März 2020 ist der Alpine Skiweltcup der Herren zum 10. Mal in mit einem Super-G und einer Alpinen Kombination auf der Hannes-Trinkl-Strecke in Hinterstoder zu Gast. 80 – 100 Athleten aus 15 – 20 Nationen werden in Hinterstoder an den Start gehen. Pro Renntag werden rund 15.000 Sportfans im Stodertal erwartet. Alle Details zum Ski-Weltcup-Wochenende gibt es auf www.weltcup.at

Olympische Sommerspiele Tokyo 2020

Evaluierung Olympiazentrum Oberösterreich

Mit den Olympischen Sommerspielen von 24. Juli bis 9. August 2020 steigt das internationale Sporthighlight des Jahres in Tokyo in Japan. Das Sportland Oberösterreich hofft auf ein starkes Aufgebot: Zu bereits qualifizierten Assen wie Verena Preiner oder Lukas Weißhaidinger sollten noch zahlreiche OÖ-Sportler/innen in den nächsten Wochen und Monaten endgültig ihre Qualifikation und Teilnahme fixieren.

Für das Olympiazentrum Oberösterreich wird es nicht nur bei, sondern auch nach den Olympischen Spielen wiederum spannend: da werden alle derzeitigen 7 Olympiazentren in Österreich im Herbst 2020 von einer internationalen Experten/innen-Kommission wiederum evaluiert und für die nächste Olympiade bis 2024 zertifiziert. Ein besonderer Fokus liegt auf den Qualitätsstandards der Kernaufgaben der Olympiazentren.

HIGHLIGHTS IM SPORTKALENDER OÖ 2020

SPORT OÖ
Land Oberösterreich · Upper Austria

3. bis 5. Jänner

35. Int. Jännerrallye

Motorsport, Region Freistadt

1. Februar

Steeltownman Indoor

Triathlon, Linz

8. Februar

Gugl-Meeting-Indoor

Leichtathletik, TipsArenaLinz

8./9. Februar

FIS Weltcup Damen

Skispringen, Hinzenbach

29.2. / 1. März

FIS Weltcup Herren

Ski Alpin (Super-G und Alpine Kombination), Hinterstoder

15. März

29. Int. Welser Halbmarathon

Leichtathletik, Wels

13. bis 15. März

Sport & Fun – Sportmesse

Ried im Innkreis

22. März

Eröffnungsrennen

Rad, Leonding

5. April

19. Oberbank Linz Donau Marathon

4. und 5. Juni

Kindergarten-Olympiade

Stadion Linz

4. bis 7. Juni

10. Int. Oberösterreich-Rundfahrt

Rad

6. Juni

Steeltownman Outdoor

Triathlon, Linz

27. Juni – 3. Juli

Österreichrundfahrt

Rad, Start und Etappe in OÖ

11. Juli

Grand Prix

Segeln, Attersee

11. / 12. Juli

6/24h Marathon

Rad, Grieskirchen

18. Juli

Salzkammergut Trophy

Mountainbike

22. Juli

21. Welser Innenstadt Kriterium

Rad, Wels

22. – 26. Juli

U18 Weltmeisterschaft und U21 Europameisterschaft

Faustball, Grieskirchen

24. – 26. Juli

45. Int. OÖ. Junioren-Rundfahrt

Rad

24. Juli – 9. August

Olympische Sommerspiele

Tokyo/Japan

August

Austrian Top Meetings

Leichtathletik, Andorf und Ried

10. – 16. August

Race Around Austria

Rad

2. – 6. September

World Rowing Masters Regatta

Rudern, Ottensheim

19. September

10. King of the Lake

Rad, Attersee

September

Sommer Grand-Prix Herren

Skispringen, Hinzenbach

11. – 18. Oktober

Upper Austria Ladies

Tennis, TipsArena Linz

November

ITTF World Tour Platinum - Austrian Open

Tischtennis, Linz

31. Dezember

Int. Raiffeisen Silvesterlauf

Leichtathletik, Peuerbach

Mehr Infos unter: www.sportland-ooe.at